



## Paradies hilft Flutopfern

Mit großer Sorge hat die Paradies GmbH in Neukirchen-Vluyn in den letzten Wochen die Situation in den Gebieten verfolgt, die von der Flutkatastrophe betroffen sind. Durch den Vertrieb der eigenen Produkte in ganz Deutschland kennen die Mitarbeiter die betroffenen Städte und haben viele langjährige Kunden, die dort ihren Wohnsitz haben. Tief betroffen hat das Team das Ausmaß der Katastrophe beobach-

tet, das sich erst nach und nach in seiner wirklichen Größe zeigt. „Wir wollen helfen!“, das stand für die geschäftsführenden Gesellschafter der Paradies GmbH Klaus und Rolf Kremers schnell fest. Wie kam es zu der Auswahl von Magdeburg in Sachsen-Anhalt und Deggendorf in Bayern? Zwei Vertriebsmitarbeiter des Unternehmens haben in diesen Städten Familie und Freunde und berichteten ständig hautnah über die desaströse

Situation. Die Wassermassen haben gerade dort sehr großen Schaden angerichtet, und viele Bewohner haben alles verloren. Schnell und unbürokratisch sollte die Hilfe sein und die Menschen mit dem versorgen, was sie brauchen. So wurden bei Paradies 1.000 Bettensets, bestehend aus einem Kopfkissen und einer Bettdecke, in Tüten und Kartons verpackt, um auf die Reise zu gehen. Die Mitarbeiter der Paradies GmbH

stehen geschlossen hinter dem Engagement und packen alle mit an, um das Leid der Menschen ein wenig lindern zu können. Die eigenen Paradies-Lkw transportieren die gespendeten 1.000 Betten-Sets direkt in die betroffenen Regionen, um sie den Oberbürgermeistern Dr. Lutz Trümper in Magdeburg und Dr. Christian Moser in Deggendorf zur vertrauensvollen Verteilung vor Ort übergeben.

Foto: Friedhelm Heinze